

# Inhaltsübersicht

## Erstes Buch: Arbeitsgegenstände

### 1. Beschwerde und Reklamation

Worin unterscheidet sich die Beschwerde von der Reklamation? .....17

### 2. Der Anspruch

Wie erfährt man vom Anspruch? .....21

Warum ist hier vom Anspruch die Rede und nicht vom Schaden? .....22

Welche Rechtsgebiete können betroffen sein? .....24

Worin unterscheiden sich diese Rechtsgebiete? .....24

### 3. Die Schadensanzeige

Was ist das Wesen einer Schadensanzeige? .....26

Soll man den Eingang einer Schadensanzeige bestätigen? .....27

Warum ist aus Sicht des Geschädigten eine Schadensanzeige nötig? .....28

Was ist, wenn ein Schaden nicht angezeigt wird? .....34

### 4. Die Haftbarhaltung

Was ist überhaupt eine Haftbarhaltung? .....35

Wann ist eine Haftbarhaltung nötig? .....36

Die vier Elemente der Haftbarhaltung .....38

Zu 1.: Was ist der „Sendungsbezug“? .....41

Einschub: Was sind Flügelzüge? Was sind Kurswagen? .....42

Wie ist das mit der Zugnummer als „unzuverlässig“ gemeint? .....46

Was sind stabile Suchkriterien? .....57

Was sind instabile Suchkriterien? .....57

Was ist ein untaugliches Suchkriterium? .....57

Einschub: Was ist eine Relation? .....58

zu 2.: Wer ist zur Haftbarhaltung berechtigt?.....	61
Wie verhält es sich nun mit den Fristen?.....	62
zu 3.: Was ist zum Aspekt „Schadensanzeige“ zu beachten? .....	63
zu 4.: Wie lange bleibt die Verjährung gehemmt? .....	67
Wie lange bleibt also die Verjährung im Binnenverkehr gehemmt? .....	67
Und wie lange bleibt die Verjährung im CIM=Verkehr gehemmt? .....	68
Heißt das, man sollte einer Haftbarhaltung nicht widersprechen? .....	69
Wann ist dann der Widerspruch gegen eine Haftbarhaltung sinnvoll? ....	70
Wann ist eine Haftbarhaltung entbehrlich? .....	70
Heißt das, daß es auch „schädliche Haftbarhaltungen“ gibt? .....	71
Textform vs. Schriftform: Muß die Haftbarhaltung auf Papier erfolgen? ..	73
„Gibt es“ im internationalen Verkehr eine Haftbarhaltung oder nicht?.....	75

## 5. Der Entschädigungsantrag

Was ist ein Entschädigungsantrag?.....	77
Man will also Geld von uns - was ist zuerst zu prüfen? .....	80
Welche Entschädigungen fallen unter die „strenge Befördererhaftung“? ..	83
Welchen Sinn hat diese „strenge Befördererhaftung“? .....	83
Wann muß der Beförderer gar nicht haften? .....	84
Gibt es weitere Gründe, daß der Beförderer nicht haften muß? .....	84
Was hat es mit den „offenen Wagen“ auf sich?.....	89
Was steckt hinter Verpackungs- und Verlademängeln? .....	90
Was ist mit der „natürlichen Beschaffenheit“ gemeint?.....	92
Welchen Sinn hat die Höchsthaftung? .....	93
Welche Haftungshöchstgrenzen gibt es?.....	93
Wofür kann Entschädigung außerhalb der „strengen Beförderer- haftung“ bei konkreten Sendungen in Frage kommen?.....	98

## 6. Exkurs: Das Wagenrecht nach den CUV und dem AVV

Was ist Wagenrecht, worin unterscheidet es sich vom Transportrecht? ...	101
---	-----

Mehrere Ansprüche aus einem „verbogenen“ Transport .....	105
Was sind Pönalen ? .....	108
Warum ist der Frachtbrief so wichtig ? .....	109
Was bedeutet Aktivlegitimation, Forderungsberechtigung ? .....	110
Ist es für die Eisenbahn wichtig, wem das Gut gehört ? .....	110
Was sind dann „Rechte aus dem Frachtvertrag“ ? .....	111
Welche Rechte aus dem Frachtvertrag hat „der Kunde“ allgemein ? .....	112
Inwiefern ist das CIM-Recht anders strukturiert, was sind die Folgen ? ..	115
Welche Rechte hat der Absender im deutschen Binnenverkehr ? .....	115
Welche Rechte hat der Absender im CIM-Verkehr ? .....	116
Welche Rechte hat der Empfänger im deutschen Binnenverkehr ? .....	118
Welche Rechte hat der Empfänger im CIM-Verkehr ? .....	118
Wer wird bei Verlust des Gute entschädigt ? .....	118
Wie gestaltet sich die Entschädigung bei Beschädigung des Gutes ? .....	121
Ist es wichtig, wodurch die Beschädigung entstanden ist ? .....	121
Was ist bei Beschädigung durch Lieferfristüberschreitung zu beachten ? ..	121
Was ist beim Nachweis der Schadenshöhe zu beachten ? .....	122
Gibt es „Standard-Probleme“ bei Verjährungsfragen ? .....	123

## 7. Vom mitwirkenden Verschulden, von der Schadensminderungsobliegenheit und von den Sowieso-Kosten

Was ist mit „Mitverschulden“ gemeint ? .....	125
Wie hängt das mit „Schadensminderungsobliegenheit“ zusammen ? .....	126
Was sind „Sowieso-Kosten“ ? .....	128

## 8. Haftpflichtangelegenheiten nach dem Haftpflichtgesetz

Gibt es auch Haftpflichtangelegenheiten auf anderer Grundlage ? .....	129
Warum ist das so ? .....	129
Was fällt im engen Sinne unter das Haftpflichtgesetz ? .....	130

## 9. Rückgriff ; Regreßketten

Sind Rückgriff und Regreß das Gleiche ? .....	138
Was bedeutet das inhaltlich, und was hat es mit „Ketten“ zu tun ? .....	138
Hat die andere Seite ein Recht auf Auskunft ? .....	143

## 10. Frachterstattung

Wer darf eine Frachterstattung verlangen ? .....	143
--	-----

## Zweites Buch : Rechtsgrundlagen

### 1. Allgemeines

Warum stehen die Rechtsgrundlagen nicht im Ersten Buch ? .....	145
Worin unterscheiden sich Rechtskreis, Rechtssystem, Rechtsordnung ? ...	146
Demnach haben wir in Deutschland kodifiziertes Recht ? .....	148
Unterschied zwischen zwingendem und nachgiebigem Recht ? .....	150
Was meint „Das Spezielle hat Vorrang vor dem Allgemeinen“ ? .....	153
Exkurs : Was ist eine salvatorische Klausel ? .....	156

### 2. pacta sunt servanda - Verträge sind einzuhalten

Überblick, Einordnung, Würdigung ; Reziprozität .....	158
---	-----

### 3. Der Anspruch im rechtlichen Sinne

Der Begriff „Anspruchsdenken“ ist doch eher negativ besetzt.	
Was hat es damit auf sich ? .....	161
Was ist ein ein Anspruch im rechtlichen Sinne ? .....	162
Anspruchsübergang durch Abtretung (Zession) .....	163
Anspruchsübergang von Gesetzes wegen (Legalzession) .....	165
Wann gilt „Wer fordert, muß beweisen“ ? .....	165
Was ist mit dem bekannten Grundsatz „In dubio pro reo“ ? .....	167
Was ist eine Legaldefinition ? .....	172
Wenn „billig“ nicht legaldefiniert ist - was bedeutet es dann ? .....	175

Ist „billig“ im rechtlichen Sinne das Gleiche wie „kulant“ ? .....176

#### 4. Geltungsbereich und Auslegung

Gelten denn Gesetze nicht überall gleich ? .....179

Was ist die Auslegung von Gesetzen, Normen, Verträgen ? .....180

Was ist „konkludent“ ? .....183

#### 5. Die Hilfspersonen

Was ist ein Erfüllungsgehilfe ? .....187

Was ist dann ein Verrichtungsgehilfe - und worin unterscheidet er sich vom Erfüllungsgehilfen ? .....190

Gibt es noch andere Rechtsbeziehungen eines „Geschäftsherrn“ ? .....192

Was gibt es bei Gefälligkeitshandlungen zu beachten ? .....192

### Drittes Buch: Allerlei Nützliches

#### 1. Handwerkliches (Bürokunde)

Warum ist „Schriftgutorganisation“ im „papierlosen Büro“ nötig ? .....193

Schriftstück, Vorgang, Akte .....194

Ein modernes Ärgernis: zu bequeme E-Mail-Weiterleitung .....196

#### 2. Sprache als feingeschliffenes Werkzeug

Einführung .....198

trennscharfe Begriffe vs. literarischer Ausdruck .....198

Fachausdrücke vs. Umgangssprache .....203

Es kann auf jedes Satzzeichen ankommen ! .....206

Was hat es mit den verschiedenen Konjunktivformen auf sich ? .....207

Wann nimmt man den Konjunktiv I (Realis) ? .....207

Wo ist der Konjunktiv II (Irrealis) am Platz ? .....208

Zu Tatform und Leideform, zu Aktiv und Passiv .....209

Was ist von der Vermischung von Sprachen zu halten ? .....210

Von den fachsprachlichen Abkürzungen allgemein .....	213
Von Abkürzungen im Eisenbahnbetrieb .....	213
Von juristischen Abkürzungen und Zitiergewohnheiten .....	215
Zitierweise von Normfundstellen (Gesetze usw.) .....	216

### 3. Geordnetes Denken bei der Eisenbahn

Überblick .....	217
Vom Zusammenspiel der Verkehrsgeographie mit der Eisenbahngeschichte : Die Systematik der Betriebsstellennummern und der betrieblichen Abkürzungen .....	218
Direktionsschema (historisch) .....	220
Die betrieblichen Abkürzungen nach der DS 100 .....	222
Exkurs: Stellwerksbezeichnungen .....	223
Neugestaltung des Abkürzungssystems Anfang der 80er Jahre.....	228
Zum Unterschied von Betrieb und Verkehr.....	231
Streckennummern - verschiedene Systeme .....	232
Grundsätze und Richtlinien zur Schreibweise von Bahnhofsnamen .....	233
Dienstvorschrift (DV) oder Druckschrift (DS) ? .....	235
Das numerische System der Dienstvorschriften.....	237
Hauptgruppen der Dienstvorschriften und Umschlagfarbe .....	238
Auswahl aus Dienstvorschriften / Druckschriften .....	238
Die Telefonie der Eisenbahn (Basa) .....	241
Die Zugnummernsystematik .....	246
Die Wagenummernsystematik .....	247
Von der Abwertung der Umleitungsstrecken .....	249
Schlußwort - Wissenstransfer gelungen ?.....	251
Literaturverzeichnis .....	252
Index .....	255

## Volltextabdrucke ausgewählter Rechtsnormen

HGB § 438 - Schadensanzeige - .....	28
CIM Artikel 42 - Tatbestandsaufnahme - .....	29
CIM Artikel 42 - Erlöschen der Ansprüche .....	30
HGB § 439 - Verjährung - .....	37
CIM Artikel 48 - Verjährung - .....	37
HGB § 427 - Besondere Haftungsausschlußgründe - .....	85
CIM Artikel 23 - Haftungsgrund - .....	86
HGB § 431 - Haftungshöchstbetrag - .....	93
CIM Artikel 30 - Entschädigung bei Verlust - .....	94
CIM Artikel 32 - Entschädigung bei Beschädigung - .....	95
CIM Artikel 33 - Entschädigung bei Überschreitung der Lieferfrist - .....	95
AVV Artikel 1 - Gegenstand .....	104
BGB § 203 - Hemmung der Verjährung bei Verhandlungen - .....	124
BGB § 254 - Mitverschulden - .....	126
BGB § 278 - Verantwortlichkeit des Schuldners für Dritte <i>[Erfüllungsgehilfen]</i> .....	127, 187
HPfLG - Haftpflichtgesetz - .....	131
BGB § 919 - [Das verrückt gewordene Grenzzeichen] .....	149 (Fn.)
HGB § 423 - Lieferfrist .....	151
CIM Artikel 16 - Lieferfristen - .....	152
BGB § 139 - Teilnichtigkeit - .....	157
BGB § 398 - Abtretung - .....	163
ABGB §§ 1392- 1395 - Cession Gegenstände, Wirkung, Beteiligte - .....	163
OR Artikel 164 A. - Abtretung von Forderungen - .....	164
BGB § 433 - Vertragstypische Pflichten beim Kaufvertrag - .....	184
BGB § 929 - Einigung und Übergabe - .....	185
HGB 428 - Haftung für andere - .....	187
CIM Artikel 40 - Personen, für die der Beförderer haftet - .....	187
BGB § 831 - Haftung für Verrichtungsgehilfen - .....	190

Vom gleichen Verfasser sind erschienen :

**Bürokunde und ein Blick ins Archiv (gebundene Ausgabe)**

Duisburg, 2015 - ISBN 978-3-86870-856-1

272 Seiten, Preis: 34,90 EUR

**Bürokunde und ein Blick ins Archiv (Paperback=Ausgabe)**

Duisburg, 2019 - ISBN 978-3-96103-525-0

272 Seiten, Preis: 11,95 EUR



**Dokumente zur Eisenbahn=Aktenkunde**

Alphabetischer Aktenplan der Deutschen Reichsbahn=Gesellschaft und ihrer Nachfolger sowie einschlägige Dienstvorschriften über die Behandlung der Geschäftssachen und der Verschlusssachen.

Ein Beitrag zur Eisenbahngeschichte.

Duisburg, 2019 - ISBN 978-3-96103-522-9

975 Seiten, Preis: 34,95 EUR

Einzelheiten (Inhaltsverzeichnisse, Leseproben) siehe

[www.buerokunde.de](http://www.buerokunde.de)

## Index

- Aktivlegitimation 110, 122  
Anspruch 22,  
Auslegung von Normen 172, 178
- Bahnhof 41, 58-60, 141, 214, 217,  
219, 222-235, 248, 251  
Bahnstellensystematik 218  
Bahnstellenabkürzungen 222, 228  
Bahnstellennummern 218  
Basa (Bahn=Telefonie), hist. 241  
Beschädigung 28, 63, 66, 78, 83,  
85-87, 91, 93, 95, 107, 108, 115, 117,  
118, 121, 132, 144
- curae, culpae 191
- Deliktshaftung 24
- Entschädigungsantrag 35, 69, 76,  
77-80, 200  
Erlöschen von Ansprüchen 26,  
28-33, 38, 61, 62, 64, 66, 76, 119,  
120, 141, 162, 163, 165
- force majeure siehe unabwendbares  
Ereignis
- Forderungsberechtigung (siehe auch  
Aktivlegitimation) 38, 41, 70, 72, 110,  
122, 123, 124  
Frachterstattung 19, 52, 80, 117, 118,  
143, 144, 176, 200  
Frachtzahlung durch Dritte 61, 80,  
111, 112, 113, 114, 118, 143, 144, 188, 189  
keine Ansprüche auf Entschädigung aus  
reiner Frachtzahlung 61, 111, 112, 113,  
114,
- Gefährdungshaftung 24, 137, 167  
Gewahrsamshaftung 24, 58, 65, 78,  
99, 100, 140, 166, 167, 188,
- Gesetzeslücke 173  
Güterverkehrsstelle (GVSt) 58-60
- Haftbarhaltung 21, 25, 26, 33, 35 ff.,  
81, 105, 123, 124, 200  
Haftpflichtgesetz 18, 24, 25, 70, 79,  
129-131 ff., 137, 165, 201, 202  
Haftungsausschluß 79, 84-90, 119,  
133  
Hauptbahn, =strecke 249, 250  
Höhere Gewalt siehe unabwend-  
bares Ereignis  
Höchsthaftung 25, 84, 93, 98, 100,  
150, 186,
- Kaufmann, ordentlicher 40, 82,  
120, 122, 176, 177, 191  
Kunde, rechtliche Rolle 22  
Kunde, unscharfer Begriff 22, 112,  
113  
Kundenabkommen 47-49, 109, 113
- Legaldefinition 151  
lex sui generis 68  
Lieferfrist 29, 30, 66, 104, 151-153  
=überschreitung (LFÜ) 19, 33, 38, 63,  
66, 78, 83, 85, 86, 93-98, 103, 105,  
107, 108, 118, 121, 144
- Minderung (Teilverlust) 18, 63, 65,  
78, 83, 117-120, 144  
Mitnahmeeffekt 173
- Nebenbahn, =strecke 249
- ordentlicher Kaufmann 40, 82,  
120, 122, 176, 177, 191
- Präklusion 33  
pVv, pFv 18, 149

## Index

- Rahmenvertrag 47, 48, 99, 108, 113, 154, 166  
Rechtsordnung, =kreis, =system 146, 147, 149, 181  
rechtsfreier Raum 148  
rechtsvernichtend 33, 141, 162  
Relation 57, 58, 81, 155  
Reklamation 17-21, 25, 33, 37-40, 56, 61, 66, 68, 75-77, 80, 114, 144, 200  
Reziprozität 158
- Schadensanzeige 32  
Fristen 25, 26, 28-30, 33, 35, 62, 66, 72, 76, 141, 162  
hinreichende Deutlichkeit 22  
Schriftform, Textform 73  
Sendung 41  
Identifikation 41  
Suchkriterien 26, 42, 57, 58  
Substanzschaden (Beschädigung) 78  
subsumieren 146  
Subsumption 180
- T $\bar{A}$  = Tatbestandsaufnahme 64  
T $\bar{A}$ n $\bar{A}$  = T $\bar{A}$  nach  $\bar{A}$ blieferung 66  
Teilverlust (Minderung) 18, 63, 65, 78, 83, 117-120, 144
- Textform, Schriftform 73  
„Transportvertrag“ (Transportrahmenvertrag, Kundenabkommen) 113, 154, 166
- unabwendbares Ereignis 84, 135  
unerlaubte Handlung 18, 24, 70, 100, 130, 134, 138, 181, (200)  
unscharfer Rechtsbegriff 151
- Verjährung 25, 26, 28, 33, 35-38, 40, 63, 64, 67-77, 123, 124, 134, 154, 162, 174  
=hemmung 26, 33, 35, 36, 67-77  
Verschuldenshaftung 24,  
Vertragshaftung 24
- Wagennummernsystematik 247  
Wer fordert, muß beweisen 24, 41, 58, 83, 122, 142, 165-168
- Zeitschaden (LFU) 78  
Zession ( $\bar{A}$ btretung) 73, 163  
Zugnummer 46  
Zugnummernsystematik (43), (50-56), 246

## Vom Autor des vorliegenden Buches sind außerdem erschienen :

### Bürokunde und ein Blick ins Archiv

gebunden, 272 Seiten, Preis 34,90 Euro, ISBN 978-3-86870-856-1

Paperback-Ausgabe, 272 Seiten, Preis 11,95 Euro, ISBN 978-3-96103-525-0

Dokumente zur Eisenbahn-Aktenkunde. Alphabetischer Aktenplan der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und ihrer Nachfolger sowie einschlägige Dienstvorschriften zur Behandlung der Geschäftssachen und der Verschlusssachen.

Ein Beitrag zur Eisenbahngeschichte.

Paperback-Ausgabe, 975 Seiten, Preis 34,95 Euro. ISBN 978-3-96103-522-9

[www.buerokunde.de](http://www.buerokunde.de)